

# FACTSHEET NALOXON

Für Polizist\*innen und Außendienstmitarbeiter\*innen im Ordnungsdienst (AOD, KOD)

Im Hinblick auf die immens hohe Zahl drogenbedingter und opioidbedingter Todesfälle in Deutschland in den letzten Jahren, möchten wir wichtige Informationen zur Ausstattung von Mitarbeiter\*innen der Polizei, sowie Ordnungsdiensten mit einem Naloxon Nasenspray zusammenfassen.

## Das Medikament Naloxon

Naloxon ist ein Antidot (Gegenspieler) zu Opioiden. Im Fall einer opioidbedingten Überdosierung, führt Naloxon dazu, dass Personen wieder atmen und zu Bewusstsein kommen. Naloxon wirkt auch bei Mischkonsum und ist als Nasenspray durch medizinische Laien sicher und einfach einsetzbar.

## Fachlich-Inhaltliche Einordnung<sup>1</sup>

Deutschland verzeichnet im Jahr 2025 mit 2.150 drogenbedingten Todesfällen etwa 30% aller Drogentodesfälle in Europa (7.500 Fälle).

Die Zahl von Personen, die im Alter von unter 30 Jahren infolge des Drogenkonsums verstarben, ist mit 528 Menschen höher als je zuvor.

In allen Altersgruppen haben mehr als 60% der verstorbenen Personen mindestens ein Opioid konsumiert. Opioide (einschließlich Nitazene und Fentanyl) sind weiterhin die relevanteste Substanz im Hinblick auf Drogentodesfälle in Deutschland. Zudem verbreiten sich synthetische Opioide weiter: 118 Todesfälle mit Beteiligung von Fentanyl (+34,1% im Vergleich zu 2021).

Naloxon ist einer der wichtigsten Bausteine um Drogentodesfälle zu vermeiden.

**Um die Zahl opioidbedingter Todesfälle zu senken, gilt es Drogenkonsument\*innen selbst, aber auch alle kommunalen Akteure, die aufgrund ihres Berufs und ihres Einsatzgebietes mit Drogenkonsument\*innen in Kontakt kommen, mit Naloxon Nasenspray auszustatten.**

## Rechtliche Aspekte

Der Einsatz des Antidots Naloxon durch Laien (z.B. Streetworker, Polizei, Mitarbeiter\*innen der Ordnungsdienste) bei einer Überdosis ist in Deutschland rechtlich durch den rechtfertigenden Notstand nach § 34 StGB abgesichert. Das Gesetz erlaubt die Verletzung eines fremden Rechtsguts (hier: Körperverletzung durch ein Spray), um Leben zu retten.

Die Hilfeleistung im Notfall macht die Anwendung straffrei und stellt keinen Verstoß gegen das Arzneimittelgesetz dar.

Um eine Anwendung durch Personen im Polizei- oder Ordnungsdienst bzw. des Zolls möglich zu machen, wurde die Arzneimittelverschreibungsverordnung (AMVV) in §2 verändert. So können Rezeptierungen des Medikaments über ein Privatrezept mit Nennung der Einrichtung/Organisation/Behörde getätigt werden.

Vor der Anwendung sollen Personen mit Rahmen einer Kurzintervention oder eines Trainings entsprechend geschult werden.<sup>2</sup>

→ Handreichung für die Verschreibung

# Internationale Perspektiven – Polizei und Naloxon Nasenspray<sup>3</sup>

|                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vereinigte Staaten (USA)</b>    | Lokale Polizeibehörden und Sheriff-Departments in allen 50 Bundesstaaten führen Naloxon-Nasensprays standardmäßig im Streifenwagen mit. Es gilt dort als primäres Werkzeug für Polizist*innen als Ersthelfer im Rahmen opioidbedingter Notfälle.                                                        |
| <b>Kanada</b>                      | Kanadische Polizeikräfte (einschließlich der Bundespolizei RCMP) sind flächendeckend mit Nasensprays ausgerüstet.                                                                                                                                                                                       |
| <b>Vereinigtes Königreich (UK)</b> | In Schottland (Police Scotland) tragen alle im Dienst befindlichen Polizist*innen das Nasenspray fest bei sich.<br>In England und Wales beteiligen sich immer mehr regionale Polizeikräfte (z.B. Devon & Cornwall, Northamptonshire, Staffordshire) an großflächigen Ausstattungs- und Pilotprogrammen. |
| <b>Österreich</b>                  | Die Landespolizeidirektionen in allen neun Bundesländern stellen Einheiten im Außendienst, insbesondere die auf Drogenbekämpfung spezialisierten Dienststellen, bedarfsmäßig mit Naloxon-Nasensprays aus.                                                                                               |

## Mehr Infos

Wenn Sie zum Thema Take-Home-Naloxon Informationen, Einladungen und Hinweise zu Medien, Veröffentlichungen und Veranstaltungen erhalten möchten, registrieren Sie sich gerne im Bundesweiten Verteiler „Take-Home-Naloxon-Netzwerk“ oder besuchen Sie die Webseite [www.naloxontraining.de](http://www.naloxontraining.de)

Wenn Sie sich für das aktuelle Projekt „so-par“ (synthetic opioids – prepare and response) interessieren, tragen Sie sich in den Projektnewsletter ein oder besuchen Sie unsere Webseite [www.aidshilfe.de/sopar](http://www.aidshilfe.de/sopar).

Rückfragen können Sie gerne an [sopar@defus.de](mailto:sopar@defus.de) richten.

Durch die Ausstattung aller kommunalen Akteur\*innen wie z.B. die Drogen- und Jugendhilfe, Polizist\*innen, Ordnungsdienste und Parkläufer\*innen mit einem Naloxon Nasenspray, können Kommunen einen wirksamen Beitrag zur Reduktion opioidbedingter Todesfälle leisten.

## Literatur

Take-Home Naloxon: Ein Baustein der Drogennotfallprophylaxe auch in Deutschland, 2023.

Take-Home-Naloxon in Deutschland, 2025.

### Modellprojekte

BayTHN: Drogengebraucher\*innen wurden geschult. • NALtrain: Mitarbeiter\*innen im Hilfesystem wurden geschult.

<sup>1</sup> Drogenbeauftragter der Bundesregierung, 2026.

<sup>2</sup> Schulungen durch Ärzt\*innen möglich oder durch ausgebildete Naloxon-Trainer\*innen (z.B. NALtrain)

<sup>3</sup> EUDA: Take Home Naloxon